Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band: 133 (2007)

Heft: 10

Artikel: Erfolgreiche "Internet Messanger"-Kommunikation : MSN-

Übersetzungen

Autor: Dentler, Raphael

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-606641

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

MSN-Übersetzungen

Raphael Dentler

MSN-Deutsch	Und was es bedeutet:
Simon sagt: Hey wie hesch?	Hab ein schlechtes Gewissen, doch keine Zeit, dir zu erklären, wieso ich mich so lange nicht gemeldet habe.
Natascha sagt: Guet und du?	Aha, du hast ein schlechtes Gewissen. Mir gehts beschissen, aber ich hab kein Bock, dir zu erklären wieso.
Lauft easy. Bisch etz eigentli fertig?	Blödfrau! Sie könnte doch was von sich preisgeben! In welchem Semester stu- diert sie jetzt schon wieder? Und, zum Teufel, was?
Jo eh. Sit 2 Mönet Prakti.	Mein Gott, er weiss nicht einmal mehr, was ich studiert habe!
Und du?	Was macht er denn eigentlich? Ehrlich: Ich weiss es nicht. Und ich wills auch gar nicht wissen.
Han LAP fertig und schaffe etz uf de Gmeind.	Aha. Eigentlich war sie nie besonders hübsch. Und Studentin. Kein Wunder hat sie es zu nichts gebracht.
Und? Streng?	Mein Gott, aus dir ist ein Bürokrat ge- worden. Ich habe noch vier andere Ge- sprächsfenster geöffnet, mindestens drei davon sind viel interessanter als du.
Nöd würkli ;-)	Du bist eine schlechte Lügnerin. Ich weiss, dass du noch vier andere Gesprächsfenster offen hast und drei davon spannender sind als ich. Wie werde ich dich nur wieder los?

(nach einer rund zweiminütigen Pause.)	
Gange morn nach Italie. Freu mi mega.	Vielleicht macht ihn das ja eifersüchtig.
So geil	Du sprichst immer nur von dir! Das war schon so, als wir uns kennenlernten. Ich will auch nach Italien! Arrogante Angeberin! Es interessiert mich einen Dreck, dass du nach Italien gehst. Wieso sagt sie mir das? Um mich eifersüchtig zu stimmen. Ich bin nicht eifersüchtig. Nein. Woher hat die Studentin nur das Geld? Reicher Papa.
Jo voll	Ah, eifersüchtig? Sorry, du nervst, lass mich in Ruhe.
Gseht mer sich wieder mol im Usgang? Fire- house?	Nimmt mich nur wunder, ob die ein Freund hat oder ob sie immer dauernd noch in den Ausgang geht wie eine läufige Katze.
Cha si jo	Nein, sieht man sich nicht. Nicht wenn du da bist. Welche Ausrede hört sich besser an: «Ich muess go ässä.» oder «Muess schnell as Telefon.»
Hey muess gad go ässä Bye ☺	Blick auf die Uhr: Es ist elf Uhr. Ups. Falsche Ausrede erwischt.
See U	Ups. Sie war schneller.

Nach dem Digital-Fernsehen kommt nun endlich das Bio-Fernsehen



Nebelspalter
Dezember 2007
Januar 2008